

Vorwort

Gerade in jüngster Zeit hat im Rahmen der Globalisierung und der verstärkt anzutreffenden Unternehmenszusammenschlüsse die Auseinandersetzung mit Standortfragen wieder an großer Bedeutung gewonnen. Da Standortentscheidungen meist in einen komplexen Planungs- und Entscheidungsprozess eingebunden sind und sich auf alle Güterflüsse in einem umfassenden Supply Network auswirken, muss sich ein Industrieunternehmen intensiv dem Management seiner bisherigen und gegebenenfalls neu zu wählenden Standorten zuwenden.

Das zentrale Ziel der Arbeit besteht daher in einer sehr breit angelegten und umfassenden theoretischen Auseinandersetzung mit dem Standortmanagement industrieller Unternehmen, die durch eine eigene empirische Studie begleitet wird. Dazu werden zunächst die Standortprobleme industrieller Unternehmen in einen umfassenden zyklischen Standortmanagementprozess mit den Phasen Situationsanalyse und Standortcontrolling, Standortprobleme und Standortstrategien, Standortplanung und Standortentscheidung einschließlich ihrer Realisierung integriert. Mit einer im Vergleich zur Literatur deutlich weiterführenden Systematisierung und Kategorisierung betrieblicher Standortprobleme wird das Verständnis der in der Realität auftretenden Problemstellungen vertieft. Auf Basis einer ausführlichen Diskussion einzelner Standortprobleme (u.a. auch Standortstilllegungen, Standortverlagerungen, Standortstrukturplanungen) werden im Rahmen der Arbeit schließlich Empfehlungen und Modelle zur adäquaten Lösung erarbeitet und abgeleitet. Mit den vorgestellten Planungs- und Kontrollansätzen werden neben Erweiterungen und Abrundungen der in der Literatur anzutreffenden Darstellungen auch eigenständige Anwendungsbereiche begründet, die mit dem bisherigen Methodeninstrumentarium nicht zugänglich waren.

Das Buch richtet sich in erster Linie an Wissenschaftler und Praktiker, die sich mit dem Standortmanagement industrieller Unternehmen beschäftigen. Aber auch für Studierende der Betriebswirtschaftslehre werden grundlegende Sachverhalte im Zusammenhang mit der Wahl von Betriebsstandorten dargelegt.

Ich möchte dieses Vorwort nicht schließen, ohne mich bei all denjenigen sehr herzlich zu bedanken, die durch ihre konstruktiven Anregungen und ihre Dis-

kussionsbereitschaft bei der Entstehung dieser Arbeit mitgewirkt haben. Zu großem Dank verpflichtet bin ich Herrn Prof. Dr. Otto Opitz und Herrn Prof. Dr. Bernhard Fleischmann für ihre tatkräftige Unterstützung und die Übernahme der Begutachtung der Arbeit im Rahmen meines Habilitationsverfahrens. Vor allem Herr Opitz hat wesentlich dazu beigetragen, daß die Arbeit in der vorliegenden Form zustande gekommen ist. Mein besonderer Dank gebührt darüber hinaus meiner Frau Tanja. Neben der kritischen Durchsicht des Manuskripts auf grammatikalische und orthographische Fehler hat sie es vor allem geschafft, mich während der Entstehung dieser Arbeits positiv auszugleichen und meine Arbeitsfreude zu erhalten und sogar zu steigern. Abschließend möchte ich mich noch bei der Deutschen Forschungsgemeinschaft bedanken, die eine Veröffentlichung dieser Arbeit durch die Gewährung einer pauschalen Druckbeihilfe maßgeblich unterstützt hat.

Udo Bankhofer